



**Dr. Georg Nüßlein**  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Stellvertretender Vorsitzender der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

---

# Pressemitteilung

Mittwoch, 22. März 2017

Berlin, Landkreis (z.g.)

## **Breitbandförderprogramm des Bundes: Über 1 Mio. Euro für Deisenhausen und knapp 670.000 Euro für Wiesenbach**

Über 1.035.272 Euro kann sich die Gemeinde Deisenhausen freuen, die sie vom Bund für ihren Breitbandausbau erhält. Ebenso die Gemeinde Wiesenbach: 665.296 Euro fließen aus Berlin hierher. Im Beisein des CSU-Bundestagsabgeordneten Dr. Georg Nüßlein konnten der Deisenhausener Bürgermeister Norbert Weiß sowie seine Wiesenbacher Amtskollegin Ilse Thanopoulos in Berlin entsprechende Förderbescheide aus den Händen des zuständigen Bundesministers Alexander Dobrindt (CSU) entgegennehmen.

Schon in einer ersten Förderrunde wurden Deisenhausen und Wiesenbach mit jeweils 50.000 Euro Bundesförderung bedacht. Damit konnten die Gemeinden Planungs-, Beratungs- und Antragskosten für das Ausbauprojekt stemmen. Nun können in Deisenhausen und in



**Dr. Georg Nüßlein**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Stellvertretender Vorsitzender der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

---

Wiesenbach bald die eigentlichen Arbeiten für den Glasfaserausbau beginnen.

Bürgermeister Weiß: „Ich, respektive die Bevölkerung von Deisenhausen, bedankt sich beim Minister und der Regierung für diese Fördermittel. Unserem Abgeordneten, Herrn Dr. Nüßlein, gilt dieser Dank für seine Unterstützung in dieser Angelegenheit ebenso. Wird uns mit diesen Mitteln doch die Möglichkeit gegeben, einen auf die Zukunft ausgerichteten Ausbau einer modernen Telekommunikationsinfrastruktur umzusetzen. Was in der heutigen Zeit für die Standortsicherheit des Gewerbes ebenso eine Grundvoraussetzung ist wie für eine hohe Wohn- und Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger.“

Bürgermeisterin Thanopoulos: „Wir freuen uns, dass wir durch die erhaltene Förderung unseren Bürgern eine Breitbandversorgung auf dem flachen Land ermöglichen, wie es in manchen großen Städten nicht der Fall ist.“

Abgeordneter Nüßlein, der die Projekte von Anfang an unterstützt hat, freut sich, dass sich Deisenhausen und Wiesenbach so erfolgreich am Breitbandförderprogramm des Bundes beteiligt haben: „Deisenhausen und Wiesenbach machen es vor. Hier können sich bald alle Bewohner ans Turbo-Internet anschließen lassen. Und zwar mit Glasfaser, der langfristig besten Technik, die schon heute die Leistungen von morgen bereithält. Herzlichen Glückwunsch an Bürgermeisterin Thanopoulos und an Bürgermeister Weiß sowie an alle Beteiligten!“



**Dr. Georg Nüßlein**

Mitglied des Deutschen Bundestages

Stellvertretender Vorsitzender der  
CDU/CSU-Bundestagsfraktion

---

Wie Nüßlein erläutert, investiert der Bund mit seinem Förderprogramm insgesamt 2,3 Milliarden Euro in ländliche Regionen, wo sich der Breitbandausbau für die Telekommunikationsunternehmen rechnerisch nicht lohnt. Mit dem Bundeszuschuss wird diese sog. „Wirtschaftlichkeitslücke“ geschlossen, so dass die Unternehmen hier doch noch schnelle Leitungen verlegen.

„Mit den neuen Förderbescheiden verdoppeln wir fast die Zahl der Haushalte und Unternehmen in Deutschland, die von unserem Bundesprogramm für den Glasfaserausbau profitieren. Insgesamt schaffen wir damit rund zwei Millionen Highspeed-Anschlüsse in eher unterversorgten Regionen wie im Landkreis Günzburg - mit Geschwindigkeiten bis in den Gigabit-Bereich. Deisenhausen und Wiesenbach sind auch bald in der digitalen Champions-League vertreten. Super!“, freut sich CSU-Abgeordneter Nüßlein.

*Bild 1 (von links nach rechts): Bundesminister Alexander Dobrindt, Bundestagsabgeordneter Dr. Georg Nüßlein und Deisenhausens Bürgermeister Norbert Weiß bei der Übergabe des Förderbescheids im Berliner Ministerium.*

*Bild 2 (von links nach rechts): Bundesminister Alexander Dobrindt, Bundestagsabgeordneter Dr. Georg Nüßlein, Wiesenbachs Bürgermeisterin Ilse Thanopoulos mit dem 2. Bürgermeister Franz Alstetter und dem 3. Bürgermeister Herbert Bader jun.*